Die **Hochschule für Künste Bremen (HfK)** bietet ein vielfältiges Studienangebot in den Bereichen Kunst, Design und Musik, das auch einen produktiven und integrativen Dialog zwischen den Studiengängen ermöglicht. Die HfK setzt sich für Diversität und Chancengleichheit ein.

Im **Fachbereich Musik** der Hochschule für Künste Bremen ist zum 01.04.2027 bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

**Professur für Trompete (w/m/d)**
50%-Stelle im Angestelltenverhältnis
Vergütung entsprechend Besoldungsgruppe W 2
**Kennziffer WP 26/23**

zu besetzen.

Es handelt sich um eine Stelle mit einer künstlerischen Lehrverpflichtung von derzeit 9,0 SWS.

Für die Besetzung einer W2-Professur für **Trompete** (w/md) sucht die Hochschule für Künste Bremen eine herausragende künstlerische Persönlichkeit (w/m/d) mit abgeschlossenem Hochschulstudium im Hauptfach Trompete sowie in der Regel mindestens einjähriger einschlägiger Lehrerfahrung im entsprechenden Fach an einer Musikhochschule oder vergleichbaren Institution.

Eine mehrjährige Orchester-, Kammermusik- und solistische Konzerttätigkeit ist nachzuweisen.

Das Aufgabengebiet umfasst die Lehre im Hauptfach Trompete sowie in den Fächern Orchesterstudien und Kammermusik.

Zusätzlich gewünscht sind vielfältige künstlerische Erfahrungen in unterschiedlichen stilistischen Ausrichtungen.

Erwartet werden hervorragende pädagogische Kompetenzen und die Bereitschaft, sich sowohl in die Gremienarbeit als auch in die Akademische Selbstverwaltung einzubringen. Zudem ist eine Aufgeschlossenheit für interdisziplinäre Zusammenarbeit erwünscht.

Die Wahrnehmung der Professur (w/m/d) erfordert den kontinuierlichen Einsatz der Arbeitskraft vor Ort an der Hochschule für Künste Bremen. Darüber hinaus gelten analog die Einstellungsvoraussetzungen nach § 116 des Bremischen Beamtengesetzes. Die Amtssprache ist deutsch.

Die Hochschule für Künste strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im künstlerisch-wissenschaftlichen Bereich an und fordert deshalb Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderten Bewerber:innen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Unterlagen (inklusive Anschreiben, eines tabellarischen Lebenslaufes, Zeugnissen und Nachweisen über die Lehr- und

Konzerttätigkeit) **unter Angabe der o.g. Kennziffer** bis zum **16.12.2026** an die Rektorin der Hochschule für Künste Bremen, Am Speicher XI 8, 28217 Bremen.

Bei Hochschulabschlüssen, die Sie außerhalb der EU absolvierten, reichen Sie bitte die deutsche Übersetzung und die Bewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) ein. Ersatzweise bitten wir Sie um Zusendung eines PDF-Auszuges aus der Datenbank zur Anerkennung und Bewertung ausländischer Bildungsnachweise (ANABIN). Bei Berufsabschlüssen, die außerhalb Deutschlands abgeschlossen wurden, schicken Sie bitte die deutsche Übersetzung und die Anerkennung in Deutschland. Informationen dazu finden Sie beim Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB).

Wir bitten Sie, uns Ihre Bewerbungen ausschließlich in digitaler Form (ein zusammenhängendes PDF / Maximalgröße der E-Mail: 20 MB) an folgende E-Mail-Adresse zu senden: berufungsverfahren.fb-musik@hfk-bremen.de.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Bewerbungsverfahren finden Sie unter: https://www.hfk-bremen.de/de/datenschutz